



## Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

**März 2006**

**Pressedokumentation**

**7. April 2006**

## Impressum

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“  
erscheint monatlich in deutscher, französischer  
und italienischer Sprache

## Herausgeber:

Staatssekretariat für Wirtschaft  
Secrétariat d'Etat à l'économie  
Segretariato di Stato dell'economia  
State Secretariat for Economic Affairs

**s e c o**

## Abonnemente und Auskünfte:

Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO)  
Arbeitsmarkt und Arbeitslosenversicherung  
Arbeitsmarktstatistik  
Effingerstrasse 31 - 35  
CH-3003 Bern

Tel. ++41 31 322 28 92 / ++41 31 322 28 64

Fax ++41 31 322 27 71

## Abonnementspreise:

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--

Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

## Internetadresse:

<http://www.ams.jobarea.ch>

Arbeitsmarktstatistik - Microsoft Internet Explorer

Datzi Bearbeiten Ansicht Favoriten Extras ?

← Zurück → Suchen Favoriten Medien

Adresse [http://ams.jobarea.ch/d\\_home.asp](http://ams.jobarea.ch/d_home.asp) Wecheln zu Links

### Arbeitsmarktstatistik

Hier die Werte für Februar 2006

(Bitte führen Sie Ihren Cursor über die einzelnen Kantone. Die entsprechenden Werte werden dann in den untenstehenden Kästchen angezeigt.)

LEGENDE:

- > 4.0 %
- 3.5 - 4.0 %
- 3.0 - 3.5 %
- 2.5 - 3.0 %
- < 2.5 %
- CH: 2.8 %

Das sind die Werte für:

	Schweiz	
	Werte für akt. Monat	Veränd. zu Vormonat
Arbeitslosenquote:	3.8	+0.1
Registrierte Arbeitslose:	150099	-4105
Registrierte Stellensuchende:	218394	-3431
Gemeldete offene Stellen:	10971	1684

URL: <http://www.seco.admin.ch>, © copyright 1999 by seco, [info@seco.admin.ch](mailto:info@seco.admin.ch)

[http://ams.jobarea.ch/templates/dkan\\_m.map](http://ams.jobarea.ch/templates/dkan_m.map) Internet

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>1</b>	<b>Arbeitslosigkeit, Aussteuerungen, Kurzarbeit</b>	
	Kurzübersicht.....	4
<b>2</b>	<b>Tabellen</b>	
1a	Registrierte Arbeitslose nach Regionen, Geschlecht, Nationalität, Alter, Erwerbsstatus, Dauer der Arbeitslosigkeit und Erwerbssituation.....	6
1b	Arbeitslosenquote nach Regionen, Geschlecht, Nationalität und Alter.....	7
2a	Registrierte Arbeitslose nach Kantonen.....	8
2b	Arbeitslosenquote nach Kantonen.....	9
2c	Registrierte Stellensuchende nach Kantonen.....	10
3	Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen.....	15
4	Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen.....	16
5	Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen.....	17
6	Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion.....	18
7	Langzeitarbeitslose nach Regionen, Geschlecht, Nationalität, Alter und ausgewählten Berufsgruppen.....	19
8	Gemeldete offene Stellen.....	20
	Kurzarbeit: Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden.....	21
	Kurzarbeit: Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Kantonen.....	22
	Kurzarbeit: Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Wirtschaftszweigen.....	23
	Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung.....	24
<b>3</b>	<b>Grafiken</b>	
	Registrierte Arbeitslose nach Geschlecht, Nationalität und Dauerstufen.....	7
	Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden.....	12
	Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose, 1997 - 2006.....	13
	Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen, 1997 - 2006.....	13
	Arbeitslosenquote nach Kantonen, Schweizerkarte.....	14
	Arbeitslosenquote nach Kantonen, Balkengrafik.....	14
	Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion.....	18
	Kurzarbeit: Ausgefallene Arbeitsstunden.....	21
	Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung.....	24
<b>4</b>	<b>Erläuterungen.....</b>	<b>25</b>

### **Arbeitslosigkeit im März 2006**

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariates für Wirtschaft (SECO) waren Ende März 2006 143'249 Arbeitslose eingeschrieben, 6'850 weniger als im Vormonat. Die **Arbeitslosenquote** sank damit von 3,8% im Februar 2006 auf 3,6% im Berichtsmonat. Es wurden insgesamt 212'486 **Stellensuchende** registriert, 5'908 weniger als im Vormonat.

### **Gemeldete offene Stellen im März 2006**

Die Zahl der gemeldeten **offenen Stellen** erhöhte sich um 750 auf 11'721 Stellen.

### **Kurzarbeit im Februar 2006**

Im Februar 2006 waren 2'206 Personen von Kurzarbeit betroffen, 853 Personen mehr (+63,0%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe erhöhte sich um 34 Einheiten (+22,8%) auf 183. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 31'600 (+33,6%) auf 125'779 Stunden zu. In der entsprechenden Vorjahresperiode (Februar 2005) waren 244'785 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 3'552 Personen in 363 Betrieben verteilt hatten.

### **2'856 Aussteuerungen im Januar 2006**

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats Januar 2006 ausgeschöpft hatten, auf 2'856 Personen. Davon waren Ende März 2006 noch 854 Personen (30%) bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet und damit weiterhin statistisch erfasst. 370 Personen (13%) hatten inzwischen eine neue Stelle gefunden. Bei den übrigen, nicht mehr eingeschriebenen 1'632 Ausgesteuerten (57%) können verschiedene Situationen eingetreten sein: Wiederaufnahme einer Erwerbstätigkeit, Rückzug vom Arbeitsmarkt bzw. Verzicht auf Erwerbstätigkeit, Beginn oder Fortsetzung einer Ausbildung, Abreise ins Ausland, Fortsetzung der Stellensuche, ohne die Dienstleistungen der Regionalen Arbeitsvermittlungszentren zu beanspruchen.

#### **Für statistische Detailinformationen:**

Clito Roffler, Arbeitsmarktstatistik, ++41 31/322 28 64

Walter Weber, Arbeitsmarktstatistik, ++41 31/322 28 92

## Tabellen und Grafiken

**Tabelle 1a: Registrierte Arbeitslose**

Jahresdurchschn.		Januar 2006	Februar 2006		März 2006					
2004	2005				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge 1)	
					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
Bestände										
153091	148537	154204	150099	<b>Total</b>	<b>143249</b>	100.0	-6850	-4.6	25944	32794
...	...	142060	139986	<b>Saisonbereinigt</b>	<b>138037</b>	...	-1949	-1.4	...	...
				<b>Nach Regionen:</b>						
98549	92762	94447	92184	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>88158</b>	61.5	-4026	-4.4	17102	21135
54543	55775	59757	57915	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>55091</b>	38.5	-2824	-4.9	8842	11659
				<b>Nach Geschlecht:</b>						
69541	69713	69797	68338	<b>Frauen</b>	<b>66365</b>	46.3	-1973	-2.9	12003	13976
83551	78824	84407	81761	<b>Männer</b>	<b>76884</b>	53.7	-4877	-6.0	13941	18818
				<b>Nach Nationalität:</b>						
90039	87468	88456	85915	<b>Schweizer</b>	<b>82259</b>	57.4	-3656	-4.3	15444	19221
63052	61069	65748	64184	<b>Ausländer</b>	<b>60990</b>	42.6	-3194	-5.0	10500	13573
				<b>Nach Alter:</b>						
28310	28042	28797	27528	<b>15-24 Jahre</b>	<b>25332</b>	17.7	-2196	-8.0	6115	7938
94864	90327	93643	91328	<b>25-49 Jahre</b>	<b>87466</b>	61.1	-3862	-4.2	15932	19921
29917	30168	31764	31243	<b>50 und mehr</b>	<b>30451</b>	21.3	-792	-2.5	3897	4935
				<b>Nach Erwerbsstatus:</b>						
127833	123331	129059	125070	<b>Ganzarbeitslose</b>	<b>118902</b>	83.0	-6168	-4.9	22201	28355
25258	25207	25145	25029	<b>Teilweise Arbeitslose</b>	<b>24347</b>	17.0	-682	-2.7	3743	4439
				<b>Nach bisheriger Dauer:</b>						
84987	83564	91439	86910	<b>1-6 Monate</b>	<b>81266</b>	56.7	-5644	-6.5	...	...
38374	35472	33813	34579	<b>7-12 Monate</b>	<b>34131</b>	23.8	-448	-1.3	...	...
29731	29501	28952	28610	<b>&gt; 1 Jahr</b>	<b>27852</b>	19.4	-758	-2.6	...	...
				<b>Nach Erwerbssituation:</b>						
134205	129586	135987	131562	<b>Vorher erwerbstätig</b>	<b>125247</b>	87.4	-6315	-4.8	...	...
5891	5900	5823	5648	<b>Erstmals auf Stellensuche</b>	<b>5278</b>	3.7	-370	-6.6	...	...
3684	3284	3271	3285	<b>Wiedereintritt ins Erwerbsl.</b>	<b>3247</b>	2.3	-38	-1.2	...	...
9312	9767	9123	9604	<b>Umschulung/Weiterbildung</b>	<b>9477</b>	6.6	-127	-1.3	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Die hier ausgewiesenen Kenngrößen Zugänge und Abgänge sind neu auf der Basis ‚arbeitslos‘ und nicht mehr ‚stellensuchend‘ (arbeitslos und nichtarbeitslos) berechnet. Definition Zugänge/Abgänge: vgl. S. 25.

**Tabelle 1b: Arbeitslosenquote**

Jahresdurchschnitt		Januar 2006	Februar 2006		März 2006	
2004	2005				Quote	Veränderungen zum Vormonat in Prozent- punkten
3.9	3.8	3.9	3.8	<b>Total</b>	<b>3.6</b>	-0.2
...	...	3.6	3.5	<b>Saisonbereinigt</b>	<b>3.5</b>	-
3.4	3.2	3.3	3.2	<b>Nach Regionen:</b>		
5.0	5.1	5.5	5.3	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>3.1</b>	-0.1
				<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>5.1</b>	-0.2
				<b>Nach Geschlecht:</b>		
4.0	4.0	4.0	3.9	<b>Frauen</b>	<b>3.8</b>	-0.1
3.8	3.6	3.8	3.7	<b>Männer</b>	<b>3.5</b>	-0.2
				<b>Nach Nationalität:</b>		
2.9	2.9	2.9	2.8	<b>Schweizer</b>	<b>2.7</b>	-0.1
7.1	6.8	7.4	7.2	<b>Ausländer</b>	<b>6.8</b>	-0.4
				<b>Nach Alter:</b>		
5.1	5.1	5.2	5.0	<b>15-24 Jahre</b>	<b>4.6</b>	-0.4
3.9	3.7	3.9	3.8	<b>25-49 Jahre</b>	<b>3.6</b>	-0.2
3.0	3.1	3.2	3.2	<b>50 und mehr</b>	<b>3.1</b>	-0.1

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen  
März 2006**

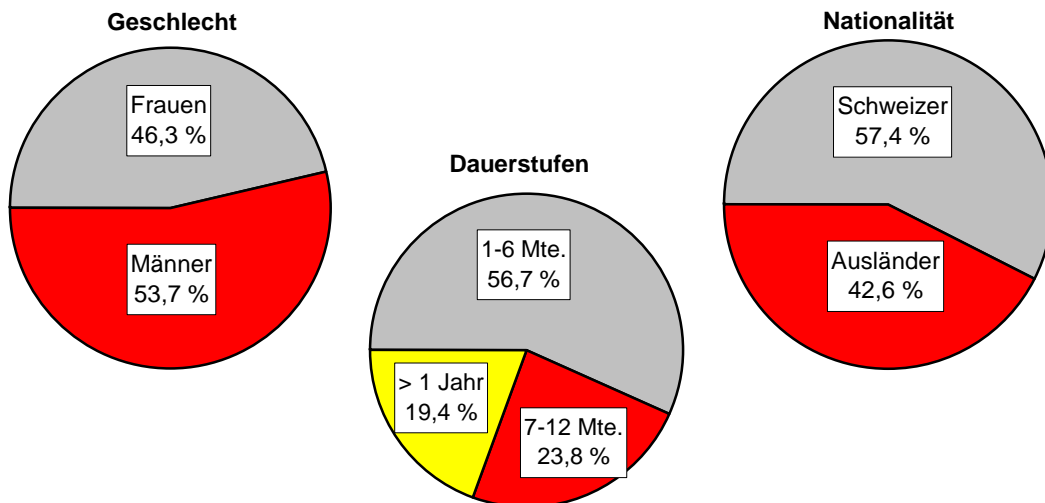


Tabelle 2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Januar 2006	Februar 2006		März 2006					
2004	2005				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
Bestände										
153091	148537	154204	150099	<b>Total</b>	<b>143249</b>	100.0	-6850	-4.6	25944	32794
32402	29042	28657	27950	<b>Zürich</b>	<b>27052</b>	18.9	-898	-3.2	4694	5593
15213	14810	15651	15295	<b>Bern</b>	<b>14489</b>	10.1	-806	-5.3	3154	3965
5955	5784	6050	5962	<b>Luzern</b>	<b>5705</b>	4.0	-257	-4.3	1119	1378
209	231	235	216	<b>Uri</b>	<b>223</b>	0.2	7	3.2	77	70
1630	1649	1744	1679	<b>Schwyz</b>	<b>1562</b>	1.1	-117	-7.0	317	437
295	283	335	319	<b>Obwalden</b>	<b>300</b>	0.2	-19	-6.0	80	96
408	411	457	412	<b>Nidwalden</b>	<b>380</b>	0.3	-32	-7.8	87	118
490	513	571	561	<b>Glarus</b>	<b>545</b>	0.4	-16	-2.9	125	139
1992	1827	1823	1738	<b>Zug</b>	<b>1558</b>	1.1	-180	-10.4	306	485
3696	3932	4498	4296	<b>Freiburg</b>	<b>4030</b>	2.8	-266	-6.2	897	1156
4719	4471	4597	4487	<b>Solothurn</b>	<b>4306</b>	3.0	-181	-4.0	1013	1195
4473	3971	3997	4075	<b>Basel-Stadt</b>	<b>3969</b>	2.8	-106	-2.6	574	682
4672	4588	4341	4385	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>4191</b>	2.9	-194	-4.4	784	976
1336	1278	1398	1381	<b>Schaffhausen</b>	<b>1268</b>	0.9	-113	-8.2	258	372
644	617	665	578	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>533</b>	0.4	-45	-7.8	92	131
121	111	127	121	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>104</b>	0.1	-17	-14.0	18	34
7478	7197	7178	6973	<b>St. Gallen</b>	<b>6756</b>	4.7	-217	-3.1	1366	1591
2104	2203	2238	2106	<b>Graubünden</b>	<b>1817</b>	1.3	-289	-13.7	515	801
10524	9965	10403	10088	<b>Aargau</b>	<b>9711</b>	6.8	-377	-3.7	1824	2205
3884	3811	3980	3858	<b>Thurgau</b>	<b>3689</b>	2.6	-169	-4.4	699	867
6749	7218	8722	8602	<b>Tessin</b>	<b>7810</b>	5.5	-792	-9.2	1097	1895
17874	17750	17945	17658	<b>Waadt</b>	<b>17122</b>	12.0	-536	-3.0	2669	3189
5226	5450	6874	6020	<b>Wallis</b>	<b>5069</b>	3.5	-951	-15.8	1219	2178
3856	3735	3976	3915	<b>Neuenburg</b>	<b>3872</b>	2.7	-43	-1.1	701	743
15569	16248	16205	15971	<b>Genf</b>	<b>15759</b>	11.0	-212	-1.3	1951	2164
1573	1442	1537	1453	<b>Jura</b>	<b>1429</b>	1.0	-24	-1.7	308	334

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.



Tabelle 2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Januar 2006	Februar 2006		März 2006	
2004	2005				Quote	Veränderungen zum Vormonat in Prozent- punkten
Quote						
3.9	3.8	3.9	3.8	<b>Total</b>	<b>3.6</b>	-0.2
4.5	4.0	4.0	3.9	<b>Zürich</b>	<b>3.7</b>	-0.2
2.9	2.8	3.0	2.9	<b>Bern</b>	<b>2.8</b>	-0.1
3.2	3.1	3.2	3.2	<b>Luzern</b>	<b>3.0</b>	-0.2
1.2	1.3	1.3	1.2	<b>Uri</b>	<b>1.3</b>	0.1
2.3	2.3	2.4	2.4	<b>Schwyz</b>	<b>2.2</b>	-0.2
1.7	1.6	1.9	1.8	<b>Obwalden</b>	<b>1.7</b>	-0.1
1.9	2.0	2.2	2.0	<b>Nidwalden</b>	<b>1.8</b>	-0.2
2.4	2.5	2.8	2.7	<b>Glarus</b>	<b>2.7</b>	-
3.4	3.2	3.1	3.0	<b>Zug</b>	<b>2.7</b>	-0.3
2.9	3.1	3.5	3.4	<b>Freiburg</b>	<b>3.2</b>	-0.2
3.6	3.4	3.5	3.4	<b>Solothurn</b>	<b>3.2</b>	-0.2
4.6	4.1	4.1	4.2	<b>Basel-Stadt</b>	<b>4.1</b>	-0.1
3.4	3.3	3.1	3.2	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>3.0</b>	-0.2
3.4	3.3	3.6	3.5	<b>Schaffhausen</b>	<b>3.3</b>	-0.2
2.3	2.2	2.4	2.0	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>1.9</b>	-0.1
1.6	1.5	1.7	1.6	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>1.4</b>	-0.2
3.1	3.0	3.0	2.9	<b>St. Gallen</b>	<b>2.8</b>	-0.1
2.1	2.2	2.2	2.1	<b>Graubünden</b>	<b>1.8</b>	-0.3
3.4	3.3	3.4	3.3	<b>Aargau</b>	<b>3.2</b>	-0.1
3.1	3.1	3.2	3.1	<b>Thurgau</b>	<b>3.0</b>	-0.1
4.5	4.9	5.9	5.8	<b>Tessin</b>	<b>5.3</b>	-0.5
5.4	5.3	5.4	5.3	<b>Waadt</b>	<b>5.1</b>	-0.2
3.8	4.0	5.0	4.4	<b>Wallis</b>	<b>3.7</b>	-0.7
4.5	4.3	4.6	4.5	<b>Neuenburg</b>	<b>4.5</b>	-
7.1	7.4	7.3	7.2	<b>Genf</b>	<b>7.1</b>	-0.1
4.6	4.2	4.5	4.3	<b>Jura</b>	<b>4.2</b>	-0.1

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Tabelle 2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen

Jahresdurchschn.		Januar 2006	Februar 2006		März 2006			
2004	2005				Bestände		Veränderungen zum Vormonat	
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)
220508	217154	221825	218394		<b>Total</b>	<b>212486</b>	100.0	-5908
42771	39241	38561	37897	<b>Zürich</b>	<b>37053</b>	17.4	-844	-2.2
22665	22277	22675	22385	<b>Bern</b>	<b>21813</b>	10.3	-572	-2.6
8632	8632	8863	8731	<b>Luzern</b>	<b>8481</b>	4.0	-250	-2.9
410	439	421	387	<b>Uri</b>	<b>390</b>	0.2	3	0.8
2650	2730	2800	2702	<b>Schwyz</b>	<b>2590</b>	1.2	-112	-4.1
565	544	555	575	<b>Obwalden</b>	<b>559</b>	0.3	-16	-2.8
757	751	761	743	<b>Nidwalden</b>	<b>724</b>	0.3	-19	-2.6
1029	1115	1170	1158	<b>Glarus</b>	<b>1128</b>	0.5	-30	-2.6
2803	2721	2739	2636	<b>Zug</b>	<b>2494</b>	1.2	-142	-5.4
6220	6514	6919	6753	<b>Freiburg</b>	<b>6546</b>	3.1	-207	-3.1
7252	7076	7075	6953	<b>Solothurn</b>	<b>6882</b>	3.2	-71	-1.0
6589	5940	5828	5898	<b>Basel-Stadt</b>	<b>5767</b>	2.7	-131	-2.2
6372	6344	6132	6083	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>5967</b>	2.8	-116	-1.9
2379	2337	2426	2405	<b>Schaffhausen</b>	<b>2308</b>	1.1	-97	-4.0
890	870	885	870	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>844</b>	0.4	-26	-3.0
175	174	186	183	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>160</b>	0.1	-23	-12.6
11927	11789	11607	11416	<b>St. Gallen</b>	<b>11172</b>	5.3	-244	-2.1
3465	3766	3803	3768	<b>Graubünden</b>	<b>3686</b>	1.7	-82	-2.2
15217	14716	14954	14626	<b>Aargau</b>	<b>14268</b>	6.7	-358	-2.4
5852	5843	6032	5936	<b>Thurgau</b>	<b>5729</b>	2.7	-207	-3.5
9733	10105	11579	11458	<b>Tessin</b>	<b>10830</b>	5.1	-628	-5.5
23737	24051	23958	23733	<b>Waadt</b>	<b>23143</b>	10.9	-590	-2.5
8722	9019	11061	10469	<b>Wallis</b>	<b>9471</b>	4.5	-998	-9.5
5632	5516	5770	5738	<b>Neuenburg</b>	<b>5687</b>	2.7	-51	-0.9
21685	22418	22809	22689	<b>Genf</b>	<b>22595</b>	10.6	-94	-0.4
2380	2227	2256	2202	<b>Jura</b>	<b>2199</b>	1.0	-3	-0.1

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

März 2006												
Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)												
Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	<b>11643</b>	164	1.4	<b>2621</b>	88	3.5	<b>36096</b>	317	0.9	<b>18877</b>	373	2.0
ZH	<b>1743</b>	20	1.2	<b>291</b>	27	10.2	<b>5584</b>	-17	-0.3	<b>2383</b>	24	1.0
BE	<b>1266</b>	47	3.9	<b>492</b>	7	1.4	<b>4027</b>	79	2.0	<b>1539</b>	101	7.0
LU	<b>497</b>	22	4.6	<b>109</b>	8	7.9	<b>1245</b>	-27	-2.1	<b>925</b>	4	0.4
UR	<b>24</b>	-	-	-	-1	...	<b>100</b>	-6	-5.7	<b>43</b>	3	7.5
SZ	<b>284</b>	17	6.4	<b>35</b>	-10	-22.2	<b>431</b>	-7	-1.6	<b>278</b>	5	1.8
OW	<b>29</b>	1	3.6	<b>22</b>	6	37.5	<b>66</b>	4	6.5	<b>142</b>	-8	-5.3
NW	<b>54</b>	8	17.4	<b>25</b>	-6	-19.4	<b>84</b>	8	10.5	<b>181</b>	3	1.7
GL	<b>92</b>	-17	-15.6	<b>86</b>	1	1.2	<b>193</b>	-13	-6.3	<b>212</b>	15	7.6
ZG	<b>220</b>	7	3.3	<b>10</b>	1	11.1	<b>487</b>	-2	-0.4	<b>219</b>	32	17.1
FR	<b>568</b>	10	1.8	<b>94</b>	7	8.0	<b>1243</b>	52	4.4	<b>611</b>	-10	-1.6
SO	<b>524</b>	56	12.0	<b>67</b>	5	8.1	<b>1531</b>	24	1.6	<b>454</b>	25	5.8
BS	<b>299</b>	-5	-1.6	<b>233</b>	5	2.2	<b>920</b>	-11	-1.2	<b>346</b>	-14	-3.9
BL	<b>273</b>	-14	-4.9	<b>221</b>	82	59.0	<b>1112</b>	21	1.9	<b>170</b>	-11	-6.1
SH	<b>151</b>	-7	-4.4	<b>15</b>	-7	-31.8	<b>530</b>	16	3.1	<b>344</b>	14	4.2
AR	<b>72</b>	4	5.9	<b>10</b>	-	-	<b>205</b>	7	3.5	<b>24</b>	8	50.0
AI	<b>7</b>	3	75.0	...	1	100.0	<b>44</b>	-8	-15.4	...	-2	-40.0
SG	<b>1001</b>	-33	-3.2	<b>99</b>	5	5.3	<b>1998</b>	7	0.4	<b>1318</b>	-6	-0.5
GR	<b>347</b>	20	6.1	<b>18</b>	8	80.0	<b>1096</b>	78	7.7	<b>408</b>	101	32.9
AG	<b>770</b>	-14	-1.8	<b>130</b>	-4	-3.0	<b>2827</b>	35	1.3	<b>830</b>	2	0.2
TG	<b>616</b>	4	0.7	<b>98</b>	-23	-19.0	<b>1147</b>	-18	-1.5	<b>179</b>	-1	-0.6
TI	<b>299</b>	29	10.7	<b>38</b>	-4	-9.5	<b>1948</b>	109	5.9	<b>735</b>	30	4.3
VD	<b>1198</b>	-10	-0.8	<b>194</b>	-2	-1.0	<b>3161</b>	16	0.5	<b>1468</b>	-58	-3.8
VS	<b>651</b>	15	2.4	<b>54</b>	-2	-3.6	<b>3001</b>	-77	-2.5	<b>696</b>	17	2.5
NE	<b>326</b>	-8	-2.4	<b>59</b>	-8	-11.9	<b>822</b>	-5	-0.6	<b>608</b>	13	2.2
GE	<b>288</b>	10	3.6	<b>201</b>	-6	-2.9	<b>1929</b>	26	1.4	<b>4418</b>	88	2.0
JU	<b>44</b>	-1	-2.2	<b>18</b>	-2	-10.0	<b>365</b>	26	7.7	<b>343</b>	-2	-0.6

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

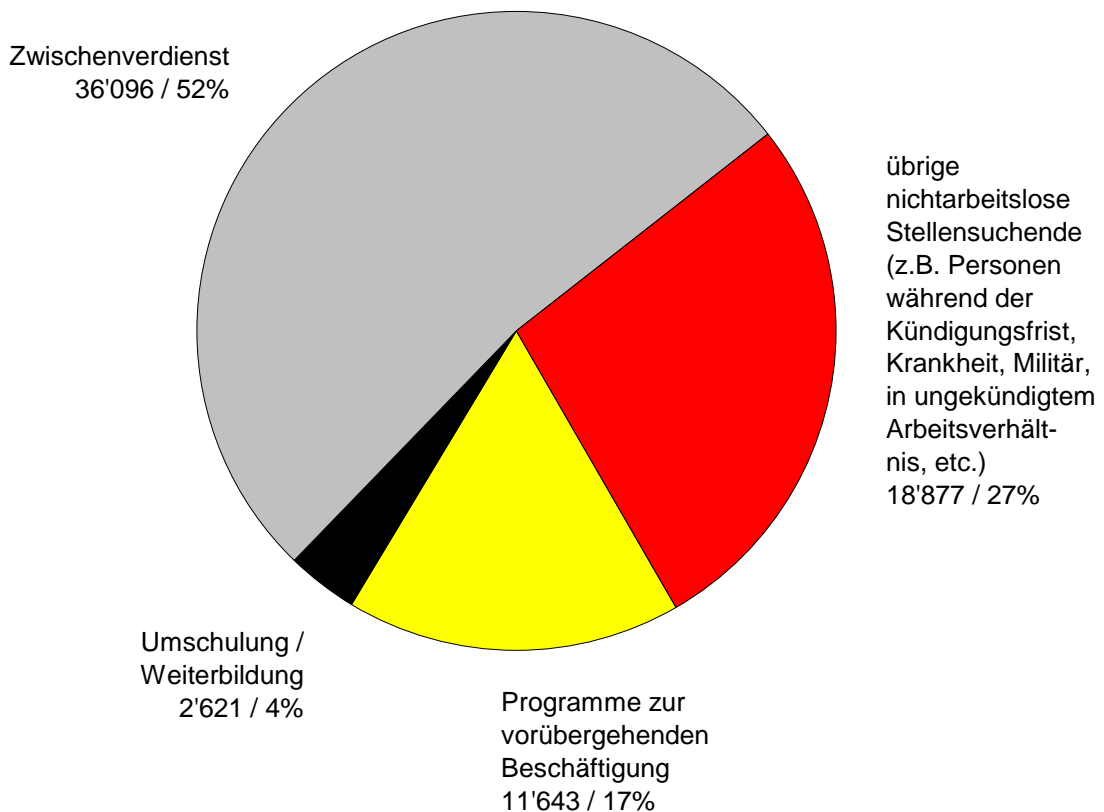
1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

## Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

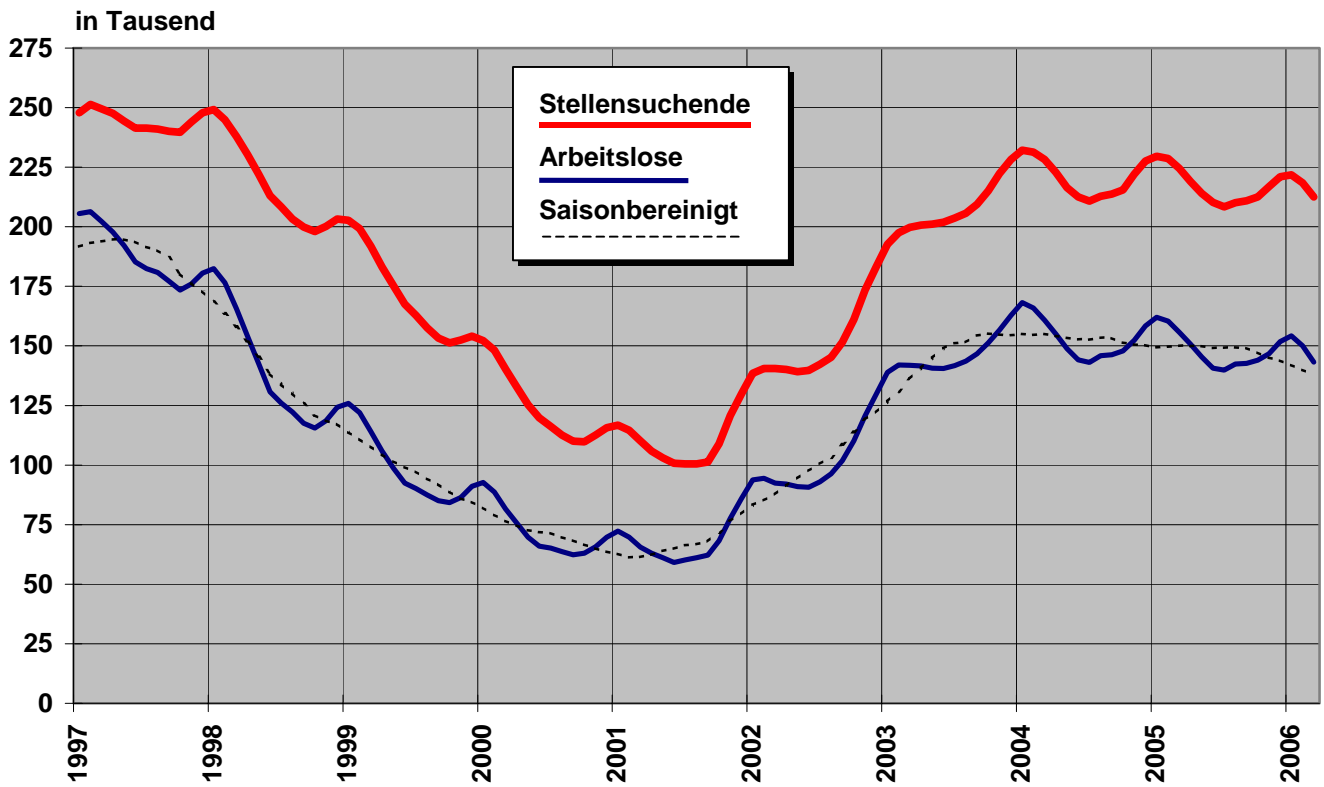
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

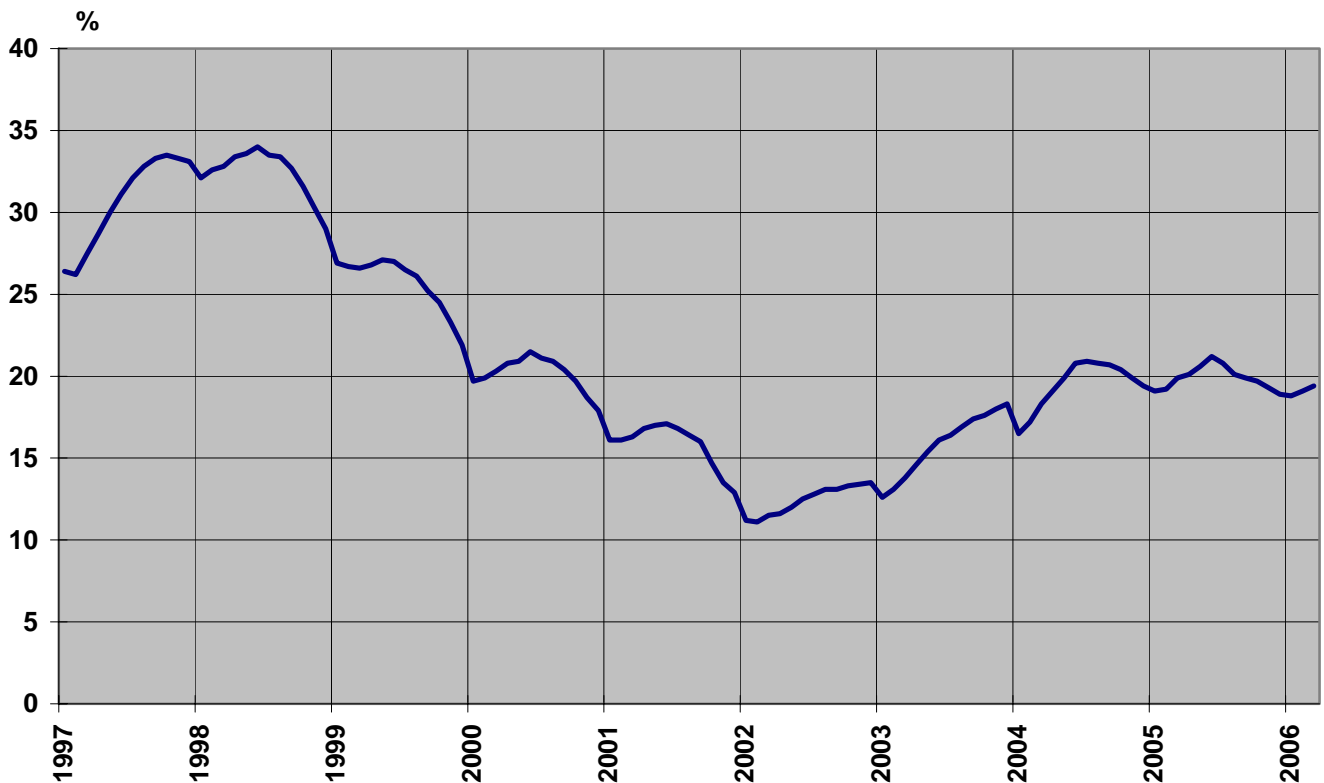
### Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total: 69'237) März 2006



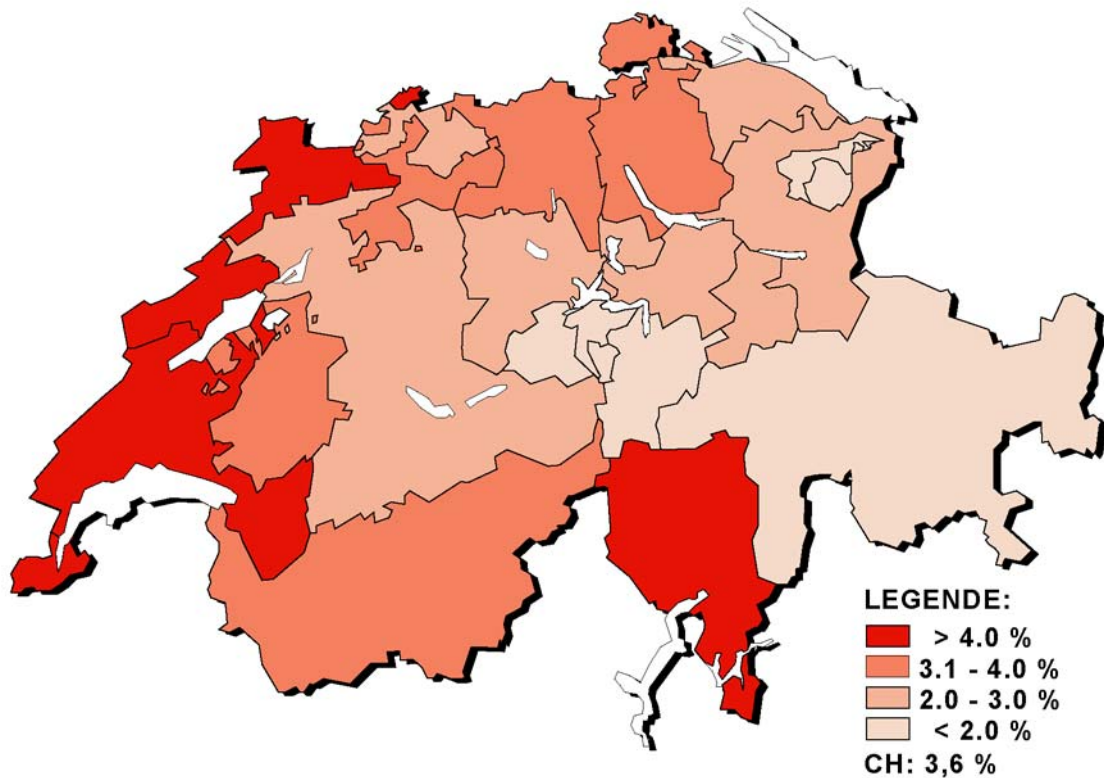
## Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



## Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



### Arbeitslosenquote nach Kantonen, März 2006



### Arbeitslosenquote nach Kantonen, März 2006

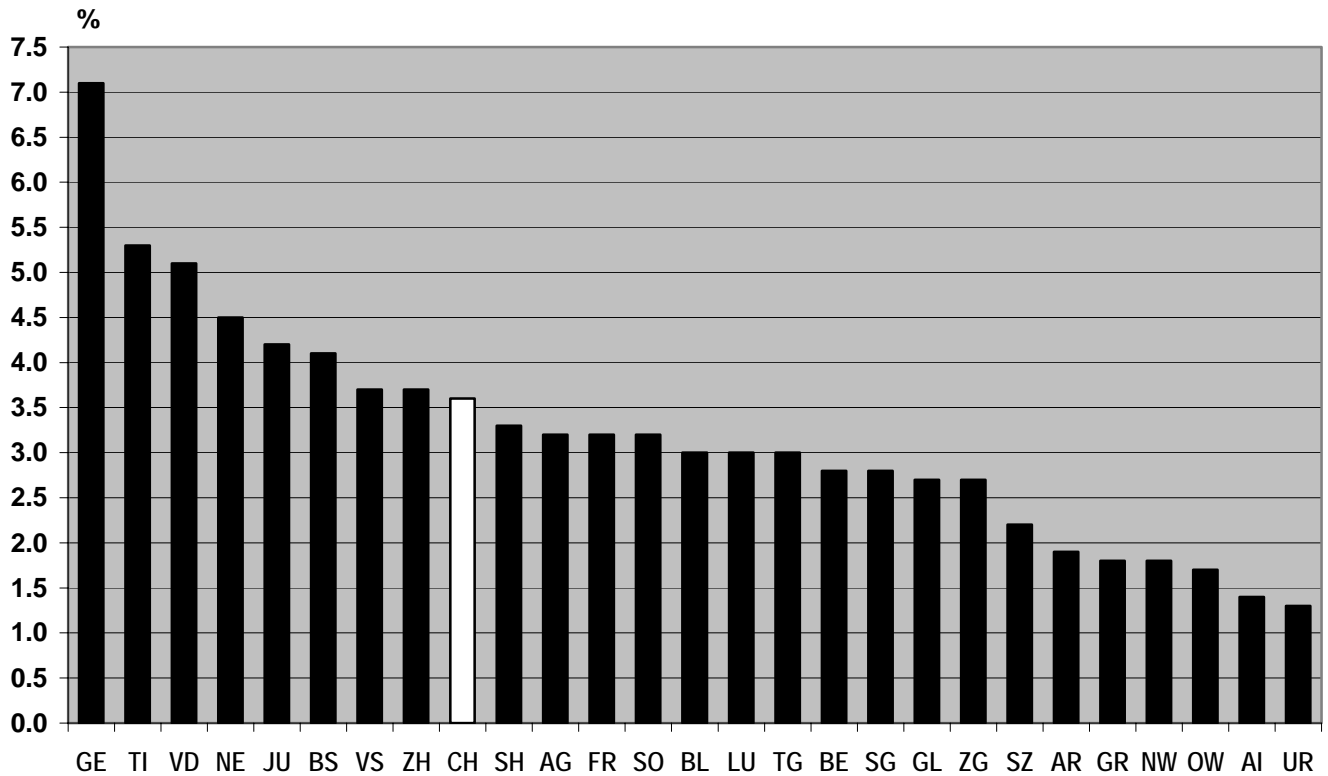


Tabelle 3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen <sup>1)</sup>

Jahresdurchschnitt		Januar	Februar			März 2006					
2004	2005	2006	2006			Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
Bestände						Anzahl	AL- quote 2)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
153091	148537	154204	150099	<b>Total</b>		<b>143249</b>	3.6	-6850	-4.6	25944	32794
1468	1507	2257	2026	A, B	Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft)	<b>1577</b>	1.2	-449	-22.2	267	722
33074	30141	32770	31635	C-F	Sektor 2 (Industrie)	<b>29368</b>	3.5	-2267	-7.2	5286	7584
102577	97794	98151	95629	G-P	Sektor 3 (Dienstleistungen)	<b>91860</b>	4.1	-3769	-3.9	16528	20178
1468	1507	2257	2026	A, B	Land- und Forstwirtschaft	<b>1577</b>	1.2	-449	-22.2	267	722
64	60	61	64	C	Bergbau, Steine und Erden	<b>57</b>	1.3	-7	-10.9	6	13
1638	1578	1691	1661	DA	Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	<b>1619</b>	3.1	-42	-2.5	276	323
1394	1307	1227	1185	DB	Textilien und Bekleidung	<b>1131</b>	6.3	-54	-4.6	163	220
172	160	162	151	DC	Lederwaren, Schuhe	<b>140</b>	7.3	-11	-7.3	20	31
1203	1121	1206	1173	DD	Be- und Verarbeitung von Holz	<b>1060</b>	3.2	-113	-9.6	227	340
3000	2599	2418	2364	DE	Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	<b>2269</b>	3.6	-95	-4.0	332	428
933	938	953	928	DG, DF	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	<b>887</b>	1.9	-41	-4.4	141	183
496	488	481	453	DH	Gummi- und Kunststoffwaren	<b>453</b>	2.2	-	-	82	83
405	404	456	419	DI	Glas-, Keramik- und Zementwaren	<b>392</b>	2.4	-27	-6.4	71	95
3544	3038	3024	2989	DJ	Metall, Metallerzeugnisse	<b>2878</b>	3.4	-111	-3.7	541	656
3216	2694	2548	2458	DK	Maschinenbau	<b>2329</b>	2.5	-129	-5.2	418	547
5631	4694	4424	4357	DL	Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	<b>4230</b>	3.8	-127	-2.9	722	868
1466	1157	1119	1078	- DL33.5	- Uhren	<b>1070</b>	4.6	-8	-0.7	214	227
425	418	429	398	DM	Fahrzeugbau	<b>385</b>	2.8	-13	-3.3	80	93
982	872	901	977	DN	Möbel, Schmuck, etc.; Recycling	<b>1042</b>	4.1	65	6.7	265	206
593	520	523	501	E	Energie- und Wasserversorgung	<b>498</b>	2.3	-3	-0.6	103	104
9378	9251	12266	11557	F	Baugewerbe	<b>9998</b>	4.2	-1559	-13.5	1839	3394
25406	24489	23998	23505	G	Handel, Reparatur- und Autogewerbe	<b>22598</b>	4.2	-907	-3.9	4016	4906
2277	2216	2267	2215	G50	Autohandel und -reparatur, Tankstellen	<b>2102</b>	2.8	-113	-5.1	414	528
9286	8538	8290	8062	G51	Grosshandel	<b>7843</b>	4.4	-219	-2.7	1378	1585
13843	13736	13441	13228	G52	Detailhandel, Gebrauchsgüterreparatur	<b>12653</b>	4.4	-575	-4.3	2224	2793
17928	17979	18176	17556	H	Gastgewerbe	<b>16658</b>	9.5	-898	-5.1	3389	3950
6436	5877	5759	5592	I	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	<b>5407</b>	2.7	-185	-3.3	975	1172
6229	4943	4426	4327	J	Kredit- und Versicherungsgewerbe	<b>4220</b>	2.1	-107	-2.5	634	738
4510	3478	3061	3009	- J65	- Banken	<b>2894</b>	2.2	-115	-3.8	394	508
1131	1003	940	918	- J66	- Versicherungen	<b>932</b>	1.6	14	1.5	167	152
21800	19332	20423	19715	K	Immob., Informatik, F&E, DL für Unternehmen	<b>18806</b>	5.5	-909	-4.6	3453	4529
1241	1210	1191	1149	K70/71	Immobilienwesen, Vermietung	<b>1146</b>	3.5	-3	-0.3	208	214
2744	2032	1841	1744	K72	Informatik	<b>1649</b>	3.4	-95	-5.4	231	323
529	496	491	457	K73	Forschung und Entwicklung	<b>447</b>	3.7	-10	-2.2	79	91
17286	15594	16900	16365	K74	Dienstleistungen für Unternehmen	<b>15564</b>	6.2	-801	-4.9	2935	3901
5339	5758	5847	5702	L	Öffentliche Verwaltung, Sozialversicherung	<b>5541</b>	3.9	-161	-2.8	772	935
3567	3458	3433	3351	M	Unterrichtswesen	<b>3154</b>	1.6	-197	-5.9	559	759
8711	8944	9040	8945	N	Gesundheits- und Sozialwesen	<b>8655</b>	2.6	-290	-3.2	1534	1866
6074	6160	6199	6067	O	Sonstige Dienstleistungen	<b>5961</b>	4.4	-106	-1.7	1044	1174
3540	3589	3622	3528	O90-92	Sonstige öffentliche Dienstleistungen	<b>3472</b>	3.7	-56	-1.6	552	618
2534	2571	2577	2539	O93	Persönliche Dienstleistungen	<b>2489</b>	5.9	-50	-2.0	492	556
1086	854	850	869	P	Private Haushalte	<b>860</b>	...	-9	-1.0	152	149
15972	19096	21026	20809	00	Keine Angaben	<b>20444</b>	...	-365	-1.8	3863	4310

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Gliederung der Wirtschaftszweige neu nach NOGA-2002 anstelle ASW'85 (Alle Zahlenwerte zurück bis Januar 2000 basieren auf der neuen Gliederung).

2) Die Arbeitslosenquoten für die einzelnen Wirtschaftszweige werden neu auf der Grundlage der Volkszählung 2000 anstelle der Volkszählung 1990 ausgewiesen.

Tabelle 4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen <sup>1)</sup>

Jahresdurchschn.		Januar 2006	Februar 2006			März 2006					
2004	2005					Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
						Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
Bestände		Bestände									
153091	148537	154204	150099		<b>Total</b>	<b>143249</b>	100.0	-6850	-4.6	25944	32794
1975	2056	2959	2743	11	Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	2171	1.5	-572	-20.9	371	943
1343	1362	1392	1407	21	Lebens-/Genussmittelherst. und -verarbeitung	1366	1.0	-41	-2.9	258	305
1060	896	867	866	22	Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung	834	0.6	-32	-3.7	122	147
56	52	59	58	23	Keramik- und Glasverarbeitung	57	0.0	-1	-1.7	12	12
4676	4065	4075	3872	24	Metallverarbeitung und Maschinenbau	3774	2.6	-98	-2.5	866	963
				25	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	2674	1.9	-171	-6.0	557	728
2927	2820	2965	2845								
1031	988	1105	1069	26	Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarb.	950	0.7	-119	-11.1	207	324
1282	1133	1022	971	27	Graphische Industrie	927	0.6	-44	-4.5	146	191
807	785	714	704	28	Chemie- und Kunststoffverfahren	690	0.5	-14	-2.0	134	142
6474	5957	6184	6054	29	Übrige be- und verarbeitende Berufe	5863	4.1	-191	-3.2	1055	1239
2113	1659	1454	1408	31	Ingenieurberufe	1316	0.9	-92	-6.5	227	310
1320	1168	1173	1134	32	Techniker/innen	1096	0.8	-38	-3.4	187	227
2402	2187	2175	2105	33-34	Technische Zeichner/innen und Fachkräfte	1934	1.4	-171	-8.1	343	516
1605	1481	1893	1793	35	Maschinen/Maschinstinnen	1565	1.1	-228	-12.7	282	516
4130	3176	2842	2701	36	Informatik	2590	1.8	-111	-4.1	377	480
9755	9884	14457	13636	41	Baugewerbe	11952	8.3	-1684	-12.3	2429	4113
127	136	182	166	42	Bergbau, Stein- und Baustoffherst. sowie -verarb.	146	0.1	-20	-12.0	17	35
15258	15476	15360	15164	51	Handel und Verkauf	14705	10.3	-459	-3.0	2531	2985
2949	2401	2224	2194	52	Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand	2121	1.5	-73	-3.3	326	401
4738	4492	4755	4635	53	Transport und Verkehr	4474	3.1	-161	-3.5	824	994
821	809	813	788	54	Post- und Fernmeldewesen	757	0.5	-31	-3.9	120	144
18962	19059	19331	19056	61	Gastgewerbe und Hauswirtschaft 2)	18598	13.0	-458	-2.4	3722	4207
7682	8115	8613	8511	62	Reinigung, Hygiene, Körperpflege	8228	5.7	-283	-3.3	1411	1699
7810	6979	6608	6519	71	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	6335	4.4	-184	-2.8	962	1146
16377	15490	14897	14432	72	Kaufmännische und administrative Berufe	13938	9.7	-494	-3.4	2371	2848
1444	1165	1133	1073	73	Bank- und Versicherungsgewerbe	1035	0.7	-38	-3.5	136	179
1014	1089	1096	1091	74	Sicherheits- und Ordnungspflege	1055	0.7	-36	-3.3	175	210
425	392	382	359	75	Rechtswesen	340	0.2	-19	-5.3	54	74
1495	1353	1355	1289	81	Medienschaffende und verwandte Berufe	1249	0.9	-40	-3.1	187	224
2031	1894	1837	1785	82	Künstlerische Berufe	1721	1.2	-64	-3.6	251	314
4508	4788	4688	4590	83-84	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	4404	3.1	-186	-4.1	788	989
1065	1044	1002	965	85	Wissenschaften	991	0.7	26	2.7	189	161
5075	5564	5620	5566	86	Gesundheitswesen	5431	3.8	-135	-2.4	1016	1150
191	192	188	179	87	Sport und Unterhaltung	193	0.1	14	7.8	43	31
390	423	425	402	91	Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo	393	0.3	-9	-2.2	70	78
11811	11154	11322	11164	92-93	Übrige Berufe	11024	7.7	-140	-1.3	2010	2170
5964	6854	7037	6805		Keine Angabe	6352	4.4	-453	-6.7	1168	1599

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Gliederung der Berufsgruppen neu nach BN-2000 des Bundesamtes für Statistik. (Alle Zahlenwerte zurück bis Januar 2000 basieren auf der neuen Gliederung).

2) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft: 3680 Personen (März 2006).



Tabelle 5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen

Jahresdurchschn.		Januar 2006	Februar 2006		März 2006					
2004	2005				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
					Anzahl	AL- quote	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
153091	148537	154204	150099	<b>Total</b>	<b>143249</b>	3.6	-6850	-4.6	25944	32794
7095	7295	7174	6753	<b>15-19 Jahre</b>	<b>6039</b>	2.8	-714	-10.6	1439	1873
21215	20748	21623	20775	<b>20-24 Jahre</b>	<b>19293</b>	5.7	-1482	-7.1	4676	6065
21215	20097	21277	20657	<b>25-29 Jahre</b>	<b>19720</b>	4.6	-937	-4.5	4216	5176
20779	19376	19778	19268	<b>30-34 Jahre</b>	<b>18536</b>	3.6	-732	-3.8	3416	4125
20468	18935	19288	18601	<b>35-39 Jahre</b>	<b>17742</b>	3.3	-859	-4.6	3089	3988
17886	17616	18295	17986	<b>40-44 Jahre</b>	<b>17250</b>	3.5	-736	-4.1	2890	3679
14515	14303	15005	14816	<b>45-49 Jahre</b>	<b>14218</b>	3.2	-598	-4.0	2321	2953
11712	11566	12108	11842	<b>50-54 Jahre</b>	<b>11524</b>	2.8	-318	-2.7	1816	2180
10228	10200	10671	10503	<b>55-59 Jahre</b>	<b>10138</b>	3.0	-365	-3.5	1341	1702
7977	8403	8985	8898	<b>60 und mehr</b>	<b>8789</b>	3.8	-109	-1.2	740	1053
				<b>Männer</b>						
83551	78824	84407	81761	<b>Total</b>	<b>76884</b>	3.5	-4877	-6.0	13941	18818
3367	3462	3513	3336	<b>15-19 Jahre</b>	<b>2933</b>	2.5	-403	-12.1	707	966
11078	10490	11574	11051	<b>20-24 Jahre</b>	<b>10035</b>	5.8	-1016	-9.2	2497	3455
11110	10262	11362	10980	<b>25-29 Jahre</b>	<b>10302</b>	4.6	-678	-6.2	2244	2933
10978	9967	10578	10207	<b>30-34 Jahre</b>	<b>9673</b>	3.4	-534	-5.2	1818	2362
11011	9783	10375	9971	<b>35-39 Jahre</b>	<b>9360</b>	3.1	-611	-6.1	1644	2264
9703	9345	9936	9703	<b>40-44 Jahre</b>	<b>9188</b>	3.3	-515	-5.3	1544	2079
8062	7717	8316	8160	<b>45-49 Jahre</b>	<b>7656</b>	3.2	-504	-6.2	1225	1739
6602	6389	6802	6640	<b>50-54 Jahre</b>	<b>6385</b>	2.7	-255	-3.8	1012	1308
5984	5779	6156	5987	<b>55-59 Jahre</b>	<b>5727</b>	2.9	-260	-4.3	767	1010
5655	5630	5795	5726	<b>60 und mehr</b>	<b>5625</b>	3.7	-101	-1.8	483	702
				<b>Frauen</b>						
69541	69713	69797	68338	<b>Total</b>	<b>66365</b>	3.8	-1973	-2.9	12003	13976
3728	3833	3661	3417	<b>15-19 Jahre</b>	<b>3106</b>	3.2	-311	-9.1	732	907
10137	10258	10049	9724	<b>20-24 Jahre</b>	<b>9258</b>	5.6	-466	-4.8	2179	2610
10106	9835	9915	9677	<b>25-29 Jahre</b>	<b>9418</b>	4.7	-259	-2.7	1972	2243
9801	9409	9200	9061	<b>30-34 Jahre</b>	<b>8863</b>	3.9	-198	-2.2	1598	1763
9457	9152	8913	8630	<b>35-39 Jahre</b>	<b>8382</b>	3.6	-248	-2.9	1445	1724
8183	8271	8359	8283	<b>40-44 Jahre</b>	<b>8062</b>	3.7	-221	-2.7	1346	1600
6454	6586	6689	6656	<b>45-49 Jahre</b>	<b>6562</b>	3.3	-94	-1.4	1096	1214
5110	5176	5306	5202	<b>50-54 Jahre</b>	<b>5139</b>	2.8	-63	-1.2	804	872
4243	4421	4515	4516	<b>55-59 Jahre</b>	<b>4411</b>	3.2	-105	-2.3	574	692
2322	2773	3190	3172	<b>60 und mehr</b>	<b>3164</b>	4.0	-8	-0.3	257	351

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Tabelle 6: Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion**

Jahresdurchschn.		Januar 2006	Februar 2006		März 2006						
2004	2005				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge		
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge	
153091	148537	154204	150099		<b>Total</b>	<b>143249</b>	100.0	-6850	-4.6	25944	32794
1228	1330	1410	1375		<b>Selbständig</b>	<b>1378</b>	1.0	3	0.2	235	237
10150	9029	8627	8519	<b>Kaderfunktion</b>	<b>8273</b>	5.8	-246	-2.9	1209	1461	
84577	82019	83849	81548	<b>Fachfunktion</b>	<b>77858</b>	54.4	-3690	-4.5	13949	17654	
47233	45446	49901	48822	<b>Hilfsfunktion</b>	<b>46844</b>	32.7	-1978	-4.1	8857	10789	
5144	5706	5530	5120	<b>Lehrling</b>	<b>4526</b>	3.2	-594	-11.6	883	1484	
277	256	250	249	<b>Heimarbeiter</b>	<b>253</b>	0.2	4	1.6	49	41	
4484	4752	4637	4466	<b>Schüler, Student</b>	<b>4117</b>	2.9	-349	-7.8	762	1128	

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

**Registrierte Arbeitslose nach der zuletzt ausgeübten Funktion  
März 2006**

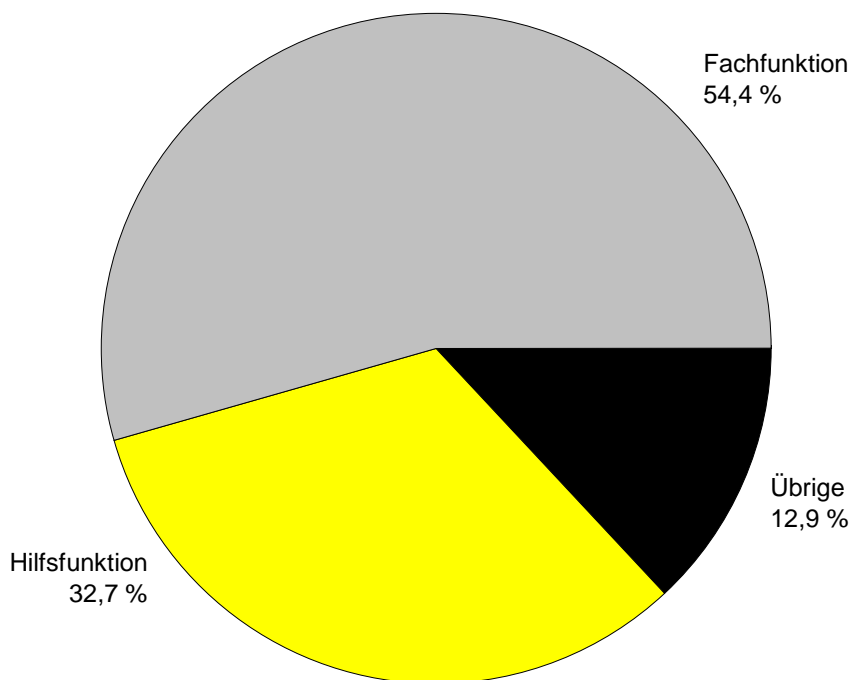


Tabelle 7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.		Januar	Februar		März				
2004	2005	2006	2006		Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Anteil am Total der Arbeitslosen (in %)
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	
29731	29501	28952	28610	<b>Total</b>	<b>27852</b>	100.0	-758	-2.6	19.4
				<b>Nach Regionen:</b>					
16445	15086	14534	14286	<b>Deutsche Schweiz</b>	<b>13843</b>	49.7	-443	-3.1	15.7
13286	14415	14418	14324	<b>Westschweiz und Tessin</b>	<b>14009</b>	50.3	-315	-2.2	25.4
				<b>Nach Geschlecht:</b>					
13025	13586	13658	13588	<b>Frauen</b>	<b>13306</b>	47.8	-282	-2.1	20.0
16706	15915	15294	15022	<b>Männer</b>	<b>14546</b>	52.2	-476	-3.2	18.9
				<b>Nach Nationalität:</b>					
16645	16771	16448	16208	<b>Schweizer</b>	<b>15830</b>	56.8	-378	-2.3	19.2
13086	12730	12504	12402	<b>Ausländer</b>	<b>12022</b>	43.2	-380	-3.1	19.7
				<b>Nach Alter:</b>					
2160	2102	2053	1984	<b>15-24 Jahre</b>	<b>1879</b>	6.7	-105	-5.3	7.4
17995	17245	16466	16236	<b>25-49 Jahre</b>	<b>15685</b>	56.3	-551	-3.4	17.9
9577	10154	10433	10390	<b>50 und mehr</b>	<b>10288</b>	36.9	-102	-1.0	33.8
				<b>Nach ausgewählten Berufsgruppen:</b>					
3360	3432	3396	3330	<b>Kaufmännische und administrative Berufe</b>	<b>3209</b>	11.5	-121	-3.6	23.0
1110	872	715	679	<b>Informatik</b>	<b>666</b>	2.4	-13	-1.9	25.7
1048	897	807	787	<b>Metallverarbeitung und Maschinenbau</b>	<b>759</b>	2.7	-28	-3.6	20.1
3194	3317	3332	3290	<b>Gastgewerbe und Hauswirtschaft</b>	<b>3246</b>	11.7	-44	-1.3	17.5
2966	3137	3169	3141	<b>Handel und Verkauf</b>	<b>3075</b>	11.0	-66	-2.1	20.9
1160	1343	1429	1448	<b>Baugewerbe</b>	<b>1418</b>	5.1	-30	-2.1	11.9

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Tabelle 8: Gemeldete offene Stellen

Jahresdurchschn.		Januar 2006	Februar 2006		März 2006					
2004	2005				Bestände		Veränderungen zum Vormonat		Zu- und Abgänge	
Bestände					Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge
8975	8802	9287	10971		<b>Total</b>	<b>11721</b>	100.0	750	6.8	8693
...	...	10222	10157	<b>Saisonbereinigt</b>	<b>10202</b>	...	45	0.4	...	...
				<b>Nach Arbeitszeit:</b>						
7839	7493	7993	9478	<b>Vollzeit</b>	<b>10135</b>	86.5	657	6.9	7401	6729
1136	1309	1294	1493	<b>Teilzeit</b>	<b>1586</b>	13.5	93	6.2	1292	1214
				<b>Nach Kantonen:</b>						
1440	1549	1917	2160	<b>Zürich</b>	<b>2332</b>	19.9	172	8.0	1952	1780
721	814	1015	950	<b>Bern</b>	<b>994</b>	8.5	44	4.6	684	640
214	188	205	218	<b>Luzern</b>	<b>236</b>	2.0	18	8.3	171	153
14	19	17	19	<b>Uri</b>	<b>18</b>	0.2	-1	-5.3	15	16
111	98	158	125	<b>Schwyz</b>	<b>130</b>	1.1	5	4.0	130	125
17	18	20	31	<b>Obwalden</b>	<b>26</b>	0.2	-5	-16.1	21	26
19	12	33	30	<b>Nidwalden</b>	<b>37</b>	0.3	7	23.3	32	25
31	42	37	40	<b>Glarus</b>	<b>35</b>	0.3	-5	-12.5	16	21
136	107	124	147	<b>Zug</b>	<b>141</b>	1.2	-6	-4.1	104	110
229	272	246	318	<b>Freiburg</b>	<b>353</b>	3.0	35	11.0	239	204
240	246	201	317	<b>Solothurn</b>	<b>334</b>	2.8	17	5.4	218	201
158	145	159	202	<b>Basel-Stadt</b>	<b>238</b>	2.0	36	17.8	143	107
139	135	148	158	<b>Basel-Landschaft</b>	<b>201</b>	1.7	43	27.2	163	120
102	115	136	137	<b>Schaffhausen</b>	<b>127</b>	1.1	-10	-7.3	78	88
15	23	19	31	<b>Appenzell A.Rh.</b>	<b>23</b>	0.2	-8	-25.8	15	23
4	5	3	6	<b>Appenzell I.Rh.</b>	<b>8</b>	0.1	2	33.3	4	2
699	778	831	1035	<b>St. Gallen</b>	<b>1026</b>	8.8	-9	-0.9	744	753
701	770	706	740	<b>Graubünden</b>	<b>862</b>	7.4	122	16.5	451	329
726	627	732	752	<b>Aargau</b>	<b>899</b>	7.7	147	19.5	747	600
399	489	504	655	<b>Thurgau</b>	<b>701</b>	6.0	46	7.0	390	344
398	290	237	559	<b>Tessin</b>	<b>340</b>	2.9	-219	-39.2	274	493
681	771	899	1159	<b>Waadt</b>	<b>1284</b>	11.0	125	10.8	953	828
793	519	333	391	<b>Wallis</b>	<b>402</b>	3.4	11	2.8	459	448
190	160	152	192	<b>Neuenburg</b>	<b>198</b>	1.7	6	3.1	135	129
708	523	397	499	<b>Genf</b>	<b>642</b>	5.5	143	28.7	465	322
91	87	58	100	<b>Jura</b>	<b>134</b>	1.1	34	34.0	90	56

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

1) Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.

## Kurzarbeit

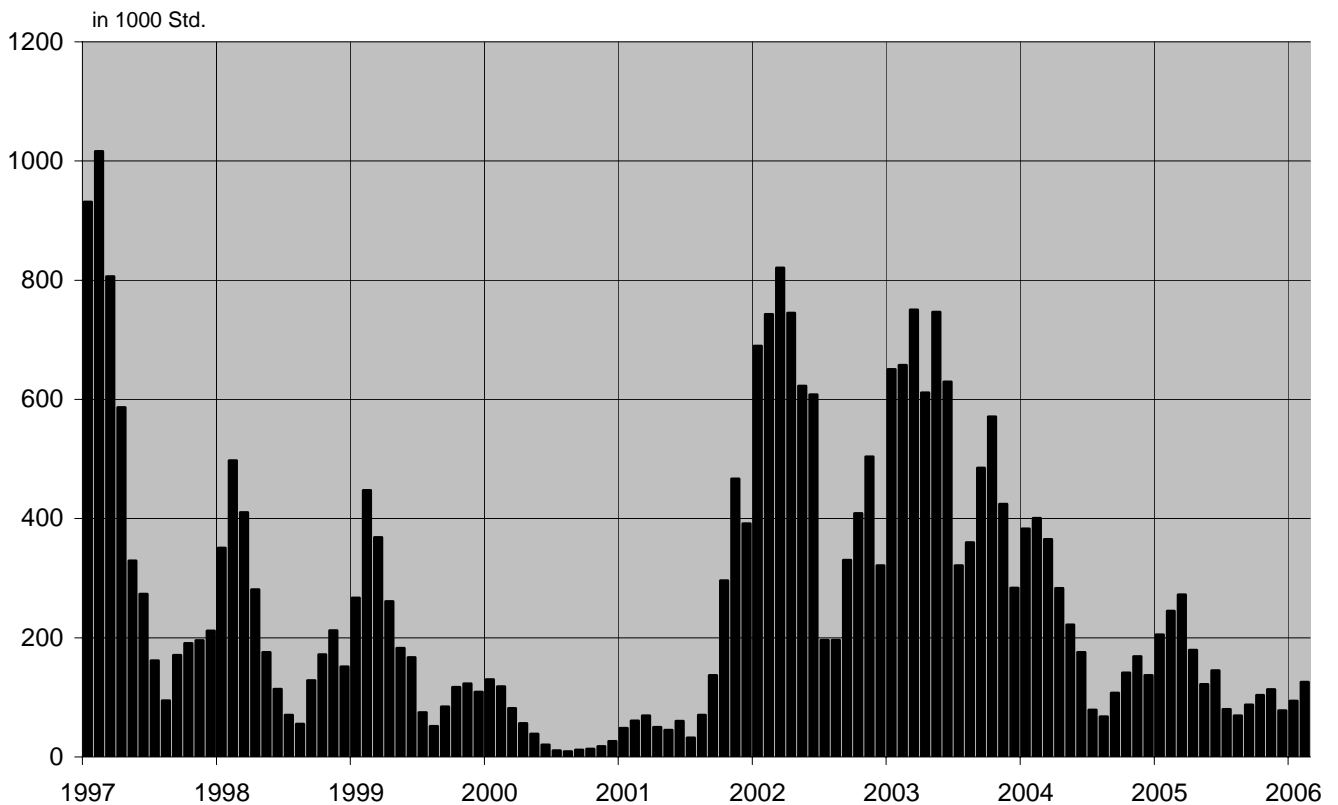
### Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

1 Merkmale	Februar 2006	Veränderung gegenüber			
		Januar 2006		Februar 2005	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	183	34	22.8	-180	-49.6
- betroffene Arbeitnehmer	2206	853	63.0	-1346	-37.9
Männer	1374	471	52.2	-1504	-52.3
Frauen	832	382	84.9	158	23.4
- ausgefallene Arbeitsstunden	125779	31600	33.6	-119006	-48.6
Deutsche Schweiz	85864	20977	32.3	-103471	-54.6
Westschweiz und Tessin	39915	10623	36.3	-15535	-28.0

(...) Veränderungen über 200 % werden nicht publiziert  
Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

Es handelt sich um eine Statistik über die *Voranmeldungen* von Kurzarbeit, die von den Kantonalen Arbeitsämtern erhoben werden.

### Kurzarbeit: Ausgefallene Arbeitsstunden



## Kurzarbeit

### Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Kantonen, Februar 2006

2 Kantone	Betriebe	Betroffene Arbeitnehmer			Ausgefallene Arbeitsstunden
		Männer	Frauen	Total	Total
<b>Total</b>	<b>183</b>	<b>1374</b>	<b>832</b>	<b>2206</b>	<b>125779</b>
Zürich	35	265	60	325	21717
Bern	6	53	1	54	2956
Luzern	19	78	4	82	4524
Uri	4	31	4	35	2045
Schwyz	5	29	13	42	2906
Obwalden	-	-	-	-	-
Nidwalden	-	-	-	-	-
Glarus	8	47	28	75	3859
Zug	4	30	1	31	2933
Freiburg	3	13	1	14	888
Solothurn	1	14	2	16	457
Basel-Stadt	1	93	10	103	3781
Basel-Landschaft	3	25	-	25	2071
Schaffhausen	8	50	57	107	4104
AppenzellA.Rh.	6	99	57	156	8030
AppenzellI.Rh.	1	7	-	7	372
St.Gallen	10	83	90	173	12848
Graubünden	1	5	-	5	448
Aargau	21	60	14	74	7124
Thurgau	4	96	433	529	5689
Tessin	10	62	23	85	7919
Waadt	2	12	5	17	2067
Wallis	9	40	-	40	4725
Neuenburg	9	22	14	36	2923
Genf	5	31	6	37	3541
Jura	8	129	9	138	17852

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

## Kurzarbeit

### Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden nach Wirtschaftszweigen, Februar 2006

3 Wirtschaftszweige	Betriebe	Betroffene Arbeitnehmer			Ausgefallene Arbeitsstunden	
		Männer	Frauen	Total	Total	
<b>Total</b>	<b>183</b>	<b>1374</b>	<b>832</b>	<b>2206</b>	<b>125779</b>	
A, B	Land- und Forstwirtschaft	-	-	-	-	
C	Bergbau, Steine, Erden	4	6	1	7	660
DA	Nahrung, Getränke, Tabak	1	2	4	6	455
DB	Textilien, Bekleidung	10	90	124	214	14897
DC	Lederwaren, Schuhe	1	2	1	3	262
DD	Holzbe- u. -verarbeitung	5	58	1	59	4326
DE	Papier, Verlag und Druck	4	16	7	23	1640
DG, DF	Chemie, Mineralölverarbeitung	-	-	-	-	-
DH	Gummi-, Kunststoffwaren	1	6	-	6	450
DI	Glas, Keramik, Zementwaren	1	7	-	7	213
DJ	Metallindustrie	18	214	41	255	23352
DK	Maschinen	11	116	62	178	9884
DL	Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	17	271	538	809	21932
DM	Fahrzeugbau	2	6	-	6	199
DN	Möbel, Schmuck, Musikinstrumente, Sportgeräte, Spielwaren, Recycling	1	1	-	1	139
E	Energie-, Wasserversorgung	1	2	-	2	178
F	Baugewerbe	69	345	13	358	29624
G	Handel, Reparatur-, Autogewerbe	10	28	3	31	2483
H	Gastgewerbe	-	-	-	-	-
I	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	4	110	13	123	4798
J	Banken, Versicherungen	-	-	-	-	-
K70/71	Immobilien, Vermietung	1	2	3	5	177
K72	Informatik	7	20	7	27	2368
K73/74	F&E, DL für Unternehmungen	10	61	9	70	6918
L	Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-
M	Unterrichtswesen	-	-	-	-	-
N	Gesundheitswesen	-	-	-	-	-
O90/91/92	Sonstige öffentl. Dienstleistungen	1	5	-	5	100
O93	Persönliche Dienstleistungen	4	6	5	11	724
P	Private Haushalte	-	-	-	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

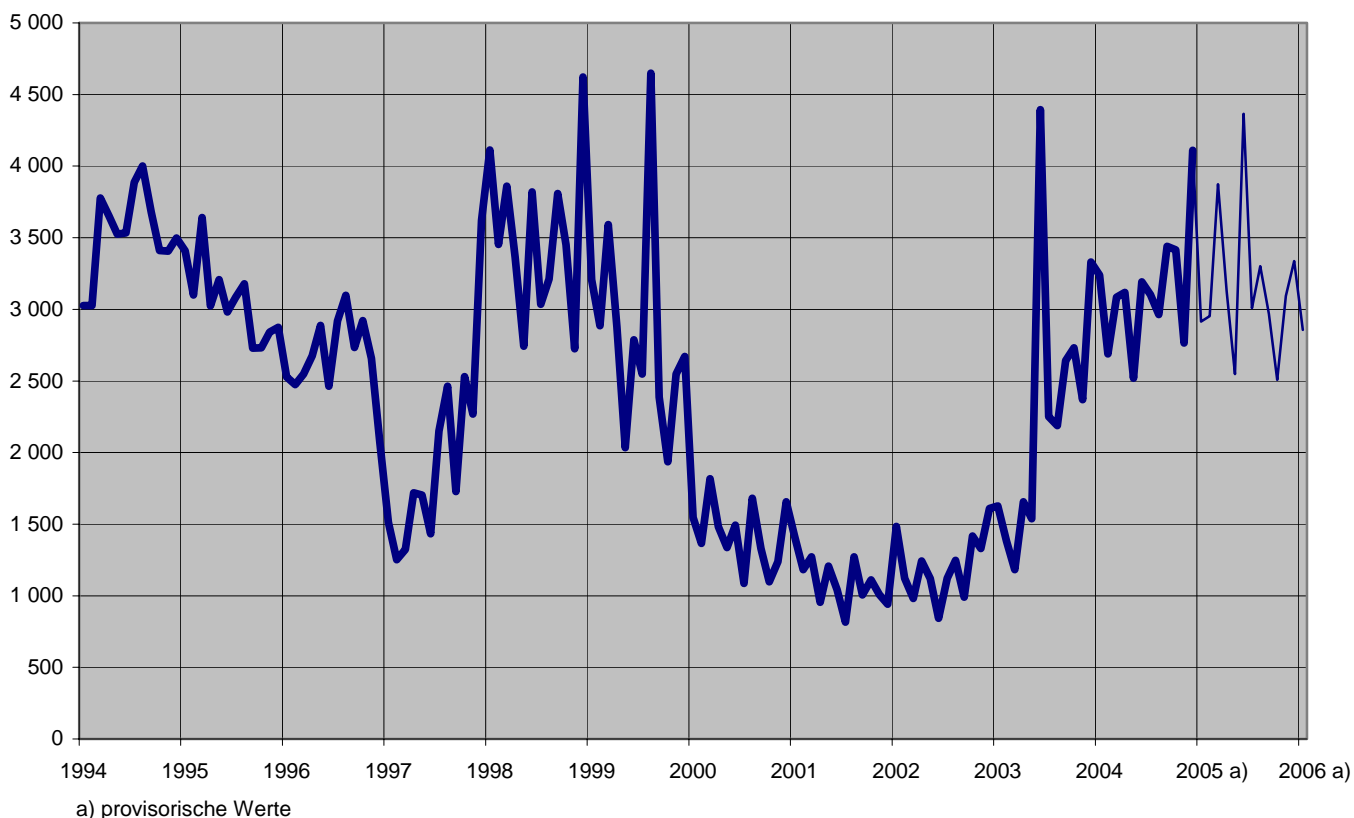
## Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
<b>2006*)</b>	2856												
<b>2005*)</b>	2914	2953	3873	3126	2549	4365	3009	3301	2968	2507	3093	3337	<b>3166</b>
<b>2004</b>	3238	2688	3084	3117	2519	3191	3102	2963	3440	3416	2764	4111	<b>3136</b>
<b>2003</b>	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	<b>2275</b>
<b>2002</b>	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	<b>1209</b>
<b>2001</b>	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	<b>1102</b>
<b>2000</b>	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	<b>1427</b>
<b>1999</b>	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	<b>2844</b>
<b>1998</b>	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	<b>3517</b>
<b>1997</b>	1514	1251	1323	1718	1703	1432	2151	2463	1728	2531	2269	3620	<b>1975</b>
<b>1996</b>	2527	2475	2548	2675	2887	2464	2919	3099	2733	2921	2657	2077	<b>2665</b>
<b>1995</b>	3409	3101	3642	3024	3207	2981	3085	3178	2728	2732	2840	2875	<b>3067</b>
<b>1994</b>	3026	3027	3778	3653	3524	3534	3887	4001	3678	3410	3407	3499	<b>3535</b>

\*) kursiv = provisorische Werte.

Erläuterungen siehe Seiten 25-27.

## Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung





## ERLÄUTERUNGEN

<b>Registrierte Arbeitslose</b>	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. <b>Ganzarbeitslose</b> suchen eine Vollzeitstelle; <b>teilweise Arbeitslose</b> eine Teilzeitstelle.
<b>Registrierte Stellensuchende</b>	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
<b>Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende</b>	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
<b>Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)</b>	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
<b>Umschulung / Weiterbildung</b>	Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. <b>Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung werden zeitweise vom Beratungsgespräch befreit</b> , um sich intensiver der Ausbildung widmen zu können. Sie werden in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen erfasst. <b>Für Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung besteht hingegen die Pflicht zum Beratungsgespräch.</b> Diese Personen werden in Tabelle 1a der Statistik der Arbeitslosen ausgewiesen.
<b>Zwischenverdienst</b>	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
<b>Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende</b>	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochenaufenthaltsbeiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
<b>Vermittlungsfähigkeit</b>	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
<b>Bestände</b>	Der letzte Arbeitstag des Monats gilt als Stichtag.
<b>Zugänge / Abgänge</b>	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
<b>Saisonbereinigung</b>	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-11 (Mittelwert aus additiver und multiplikativer Methode) verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit je-

dem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.

<b>Alter</b>	Differenz zwischen dem laufenden Jahr und dem Geburtsjahr der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
<b>Bisherige Dauer</b>	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).
<b>Erwerbssituation</b>	<p><b>Vorher erwerbstätig:</b> Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.</p> <p><b>Erstmals auf Stellensuche:</b> soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter vorher erwerbstätig).</p> <p><b>Wiedereintritt ins Erwerbsleben:</b> nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.</p> <p><b>Umschulung / Weiterbildung:</b> Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.</p>
<b>Arbeitslosenquote</b>	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Januar 2000: 3,946,988 Personen) gemäss Eidgenössischer Volkszählung.
<b>Erwerbspersonen</b>	<p>Erwerbstätige, ab einer Arbeitsstunde pro Woche, plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung (Diese eine Stunde entspricht internationalem Standard. Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zu Grunde gelegt. Diese Basis ist aus der Volkszählung aber nicht mehr verfügbar).</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Wirtschaftszweigen, Nationalitäten, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des SECO. Die Zahl der Erwerbspersonen wird alle zehn Jahre im Rahmen einer Volkszählung durch das Bundesamt für Statistik neu erhoben und behält damit auch jeweils zehn Jahre ihre Gültigkeit.</p>
<b>Wirtschaftszweige</b>	Systematik gemäss NOGA 2002 (NOmenclature Générale des Activités économiques).
<b>Berufsgruppen</b>	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach der zuletzt ausgeübten Tätigkeit.
<b>Ausgeübte Funktion</b>	<p><b>Selbständig:</b> Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p><b>Kaderfunktion:</b> mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p><b>Fachfunktion:</b> mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p><b>Hilfsfunktion:</b> Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p><b>Lehrling:</b> Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p><b>Heimarbeit:</b> Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p> <p><b>Schüler / Student:</b> Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p>
<b>Langzeitarbeitslose</b>	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
<b>Gemeldete offene Stellen</b>	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Ohne ausdrücklichen Wunsch auf Verlängerung bleiben diese Stellen maximal 2 Monate lang im System.
<b>Arbeitszeit</b>	<p><b>Vollzeit:</b> 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit.</p> <p><b>Teilzeit:</b> weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.</p>

<b>Missing Values</b>	Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.
-	Wert genau Null.
<b>Definition der Aussteuerung</b>	<p>Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.</p> <p>Seit dem 1. Juli 2003 hängt der Höchstanspruch von der Beitragszeit und dem Alter ab:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anspruch auf 400 Taggelder haben Personen, welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben.</li> <li>- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufweist und entweder älter als 55 Jahre ist oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezieht, hat Anspruch auf 520 Taggelder.</li> <li>- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich maximal 120 Taggelder beziehen.</li> <li>- Wer von der Beitragszeit befreit ist oder wer vor der Arbeitslosigkeit in einer Ausbildung war, kann maximal 260 Taggelder beanspruchen.</li> <li>- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder können zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnen, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5 % aufweisen. Dabei muss sich der Kanton mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen.</li> </ul> <p>Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.</p> <p>Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.</p> <p>Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>
<b>Kurzarbeit</b>	<p>Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.</p>
<b>Statistik der vorangemeldeten Kurzarbeit</b>	<p>Statistisch erfasst werden die Voranmeldungen von Kurzarbeit, nicht die effektiv eingetretene Kurzarbeit. Die Meldepflicht ist obligatorisch nur für Betriebe mit sechs und mehr Arbeitnehmern. (Kurzarbeitsentschädigungen hingegen werden nach der effektiven Kurzarbeit ausgerichtet).</p>